Information kompakt

Seminarleitung: Sabine Fiedel
Termine: 24./25.09.2016,
jeweils 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: *Köln*
Kosten: 180,00 Euro
Kurs-Nr.: 3108
Anmeldung online möglich unter:
www.indito.de [Seminarprogramm]

Rücktrittsbedingungen und Stornokosten

Treten Sie bis 4 Wochen vor Seminarbeginn zurück, entsteht für Sie eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro. Bei einem Rücktritt bis 2 Wochen vor Beginn werden 50% der Seminargebühren fällig, danach wird der Gesamtbetrag einbehalten/nachgefordert.

Bei Nichtteilnahme oder Abbruch der Teilnahme besteht ungeachtet der Gründe kein Anspruch auf Rückerstattung.

Falls wir die Veranstaltung absagen müssen, geben wir Ihnen so früh wie möglich Bescheid und erstatten den Beitrag.

Wir über uns

IndiTO – Bildung, Training und Beratung

Wir gestalten Weiterbildung wirkungsvoll, lebensnah und praxisorientiert.

Unser Programm umfasst Seminare, Trainings, berufsbezogene Fortbildungen, Studienreisen und Exkursionen.

Zudem bieten wir Beratungsleistungen für Organisationen, für Teams und für Einzelpersonen an.

IndiTO ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung und zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung.

Wenn Sie nähere Informationen zu unseren Angeboten wünschen, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder besuchen Sie uns im Internet. Wir sind gerne für Sie da!

IndiTO
Bildung, Training und Beratung für Individuen, Teams und Organisationen

IndiTO
Estermannstraße 204
53117 Bonn
Telefon 0228 674 663
Fax 0228 680 400

www.indito.de
info@indito.de

Volksbank Bonn Rhein-Sieg
Konto 1 501 895 039
BLZ 380 601 86
IBAN DE87 3806 0186 1501 8950 39
BIC GENODED1BRS

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

„Verbindung schaffen – Konflikte lösen"

Einführungsseminar

Köln, 24./25. September 2016

IndiTO
Bildung, Training und Beratung für Individuen, Teams und Organisationen

Einführungsseminar zur Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg
„Verbindung schaffen – Konflikte lösen“

Gewaltfrei kommunizieren

"Was ich in meinem Leben will, ist Einfühlsamkeit, ein Fluss zwischen mir und anderen, der auf gegenseitigem Geben von Herzen beruht."

Marshall B. Rosenberg

Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) nach Rosenberg gründet sich auf sprachliche und kommunikative Fähigkeiten, die uns helfen, in angespannten Konfliktsituationen konstruktiv im Gespräch zu bleiben und aufrichtig und gelassen zu reagieren.

Sie unterstützt uns, klar zu werden über das, was wir fühlen und brauchen - und das auch auszusprechen, in dem Vertrauen, dass wir die Reaktion des anderen annehmen können, wie auch immer sie ausfällt - ein „Nein“ hören zu können, in dem Bewusstsein, dass hinter jedem Nein ein unerfülltes Bedürfnis steht und es letztlich dazu motiviert, eine Lösung zu finden, bei der die Bedürfnisse aller berücksichtigt werden.

Zeit, die sich für Sie lohnt

Neben kurzen theoretischen Inputs zur GFK wird es innerhalb dieses Seminares viel Raum für angeleitete Übungen im Plenum und in Kleingruppen geben.

Die GFK fördert und entwickelt Fähigkeiten und Haltungen, die es Ihnen ermöglichen:

- potenzielle Konflikte in friedliche Gespräche umzuwandeln
- sich über Interessen und Bedürfnisse auszutauschen, ohne Abwehr
- Kritik so zu äußern, dass sie nicht verletzt
- Beziehungen zu gestalten, die auf Verständnis und Wertschätzung beruhen
- Lösungen zu finden, bei denen möglichst die Bedürfnisse aller berücksichtigt werden

In diesem Einführungsseminar geht es darum, die GFK kennenzulernen und an eigenen Beispielen zu üben, so dass ihre Wirksamkeit erlebbar wird. Eingeladen sind alle Interessierten, die gerne Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg kennen lernen und an ersten Beispielen ausprobieren und üben möchten.

Referentin

Sabine Fiedel, Jg. 1953
Zertifizierte Trainerin CNVC, Staatsexamen Deutsch und Geschichte

„Seit 1998 arbeite ich als selbstständige Trainerin für Kommunikation. Als ich 2004 die Gewaltfreie Kommunikation von Marshall Rosenberg kennen lernte, sprang der Funke sofort über. Seitdem lerne, lebe und lehre ich, wie Menschen sich selber wertschätzen und sich die Hände reichen können.“

Unsere TrainerInnen arbeiten teilnehmenden- und prozessorientiert, d.h. mit Konfliktbeispielen der Teilnehmenden und bei Bedarf mit Themen, die während des Seminars entstehen.